

Beschlüsse zur Leistungsbewertung	
Fach/Fachgruppe Mathematik	Klasse/Stufe Kl. 5-10 und Jahrgangsstufen J1/J2
Schriftliche Leistungsbewertung	Kriterienkatalog zur Beurteilung
<ul style="list-style-type: none"> • Kl. 5-10: mind. 4 Klassenarbeiten pro Schuljahr • Für Klausuren in J1/J2 vgl. NGVO §6. • Schriftliche Wiederholungen (Kurztests) sind möglich. • GFS (siehe Präambel) 	<ul style="list-style-type: none"> • Richtigkeit der Aufgaben-/Problemlösungen • Vollständigkeit und Übersichtlichkeit der Darstellung • Qualität der sprachlichen wie auch der fachsprachlichen Darstellung • Strukturiertheit der Ausführungen • Ggf. Eigenständigkeit der Lösungsansätze
Mündliche Leistungsbewertung	Kriterienkatalog zur Beurteilung
<ul style="list-style-type: none"> • Mündliche Teilnoten werden i.d.R. mit der KA und in jedem Fall auf Nachfrage der Schüler/innen/Eltern bekannt gegeben. (mind. 4 pro Schuljahr; Ausnahme: J2, 2. Halbjahr – dort oft nur eine Rückmeldung sinnvoll) • Mündliches Abfragen während der Stunde möglich 	<ul style="list-style-type: none"> • Qualität und Unterrichtsbezug der Beiträge • Konzentration • Angemessener Sprachgebrauch; richtige Verwendung der Fachsprache • Weiterführende und/oder für den Unterrichtsgang förderliche Fragen
Bewertung sonstiger, auch praktischer Leistungen	Kriterienkatalog zur Beurteilung
<ul style="list-style-type: none"> • Qualität der Hausaufgaben • Heft- bzw. Ordnerführung 	<ul style="list-style-type: none"> • Heft: Vollständigkeit, Lesbarkeit, Farbe, Darstellung
Weitere Beschlüsse der Fachschaft	
<ul style="list-style-type: none"> • Gewichtung: schriftliche : mündliche Leistungen: (60% - 75%) : (25% – 40%) • Sonstige Leistungen: max. 10% der Gesamtnote • In den Klassenarbeiten/Klausuren kann jeweils ein wiederholender Teil (Abfragen von Grundlagen) im Umfang von 10 – 15% enthalten sein; es wird auch langfristiges Können und Wissen geprüft. • Mängel in der Darstellung (auch bei fachlicher Richtigkeit) können zu einem Abzug von bis zu einer halben Note (Kl. 5-10) bzw. zwei Notenpunkten (J1/J2) führen. • Einführung eines Taschenrechners ohne Graphikausgabe (TR) ab Klasse 6; • Einführung eines Taschenrechners mit Grafikausgabe (GTR) ab Klasse 8. 	